

# Unexpected.

Von robin-chan

## »Frazer!«

Chloes Finger trommelten nervös am Lenkrad.

Sie waren gerade auf dem Rückweg, im Gepäck eine beachtliche Kiste alter Golddublonen.

Ein voller Erfolg, aber Chloe war anders zumute.

Der Seitenblick unterstrich das miserable Gefühl.

Nadine schien ausgelaugt, aber zufrieden – sie hatte die Einladung definitiv vergessen.

»Donnerstag hat Cassie Geburtstag«, erinnerte Chloe und starrte auf die Straße, sobald ihr Nadines gekräuselte Lippen aufgefallen waren. »Wir müssen.«

»Du musst«, gab ihre Freundin säuerlich zurück.

Chloe atmete tief durch.

»Elena mag dich, Sam ist da-«

»Und Drake.«

»Er ist der Vater!«, lachte Chloe.

»Mit dem ich nicht warm werde.«

»Was ich nicht verstehe.«

Nadine brummte verstimmt.

»Die Kleine ist süß und mag dich«, versuchte Chloe sanfter.

»Cassie ist ja auch nicht das Problem.«

Natürlich nicht. Es war Nathan Drake.

»Dir ist bewusst, dass«, begann Chloe räuspernd, als ein Gedanke sich selbstständig machte, »unsere Liebelei Jahre zurück liegt? Das Ende bezeichne ich eher als Mittel-zum-Zweck-Affäre. Von der großen Liebe keine Spur.«

»Frazer!«

»Wollt's nur gesagt haben.« Dabei zuckten ihre Schultern. »Sam magst du mittlerweile, auch Elena und Sully.«

Nadine schwieg.

Chloe wartete und so schielte sie immer wieder zur Seite, was ihre Freundin bemerken musste, aber augenscheinlich ignorierte.

Minutenlang.

»Nate ist keine Niete im Bett, aber unser Sex ist um Welten besser.«

»Oh Gott ... hör auf!«

»Dann nenn mir einen Grund.«

»Sein Getue, okay? Er ist unausstehlich!«

»Lern ihn besser kennen.«

Nadine schnalzte die Zunge.

»Oh, du meinst, in den Minuten, in denen ihr uns alleine lässt? Wo wir dann in peinlicher Stille in unsere Gläser starren und um Erlösung beten? Chloe, wir sind höflich zueinander, aber eben keine Freunde.«

»Das ist kindisch!«

»Und wer unterstellt mir Eifersucht?«

Chloe rollte die Augen über.